

[Selenskyj sagte, wie viele Soldaten aus der Demokratischen Volksrepublik Korea in dem Krieg getötet und verwundet wurden](#)

06.01.2025

Vor kurzem begannen Soldaten aus Nordkorea auf der Seite der Russischen Föderation gegen die Ukraine zu kämpfen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Vor kurzem begannen Soldaten aus Nordkorea auf der Seite der Russischen Föderation gegen die Ukraine zu kämpfen.

In dem Krieg gegen die Ukraine wurden 3,8 Tausend Nordkoreaner getötet und verwundet. Dies erklärte der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj in einem Interview mit dem amerikanischen Podcaster Lex Friedman, das am Sonntag, den 5. Januar veröffentlicht wurde.

„Nordkorea. Sehen Sie sich dieses Beispiel an. 12.000 sind gekommen. Bis heute 3.800 Tote und Verwundete“, sagte der Präsident.

Er sagte, Nordkorea könnte weitere 30.000 bis 40.000 Militärangehörige schicken, um Russland in seinem Krieg gegen die Ukraine zu unterstützen.

„Sie können eine Menge Leute mitbringen“, bemerkte Selenskyj.

Gleichzeitig schlug Selenskyj vor, dass Europa eine Armee von zwei oder drei Millionen Menschen aufstellen könnte. Er betonte, dass die größte Armee in Europa heute die ukrainische Armee ist, die 980 Tausend Mann stark ist. An zweiter Stelle steht Frankreich, dessen Armee etwa 200 Tausend Mann umfasst.

„Aber es gibt kein solches Ziel, alle zu versammeln wir wollen keinen Krieg. Wir wollen die Russen aufhalten. Und sie laden Soldaten aus Nordkorea ein“, erklärte Selenskyj.

Zuvor hatte der ukrainische Präsident über die unerwarteten Auswirkungen der Operation Kursk auf die Streitkräfte der Ukraine berichtet. Es geht um die Reaktion der Länder des globalen Südens.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 246

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.